

## PRESSEMITTEILUNG

18. Januar 2010  
PM 03/2010

### **Den ländlichen Raum auf die Datenautobahn mitnehmen – digitale Spaltung aufheben**

*Der Deutsche LandFrauenverband startet Unterschriften Aktion auf der Grünen Woche*

Der Deutsche LandFrauenverband e.V. (dlv) fordert eine Anpassung und Erweiterung der Breitbandstrategie der Bundesregierung. Nach dieser sollen bis Ende 2010 alle bislang nicht versorgten Gebiete Breitbandanschlüsse mit Mindestbandbreiten von einem Megabit pro Sekunde erhalten. „Das reicht nicht für die Teilhabe an modernen Internetdiensten. Außerdem ist der Ausbau der Hochgeschwindigkeitsnetzte allein für die Ballungsgebiete vorgesehen - für den Ländlichen Raum ein klarer Standortnachteil“, begründet Margret Vosseler, Mitglied des dlv-Präsidiums, die Forderung der LandFrauen.

Der dlv sieht dringenden politischen Handlungsbedarf: „Der digitalen Spaltung muss Einhalt geboten werden. Breitband-Versorgung muss endlich Grundversorgung wie Strom und Wasser werden.“ fordert Vosseler. Angesichts des tatsächlichen Versorgungsstandes scheint eine mit marktwirtschaftlichen Prinzipien zu erreichende flächendeckende Versorgung in weite Ferne gerückt, daher ist staatliches Handeln notwendig.

Die Unterschriftenaktion läuft bis zum 31. März 2010. Die Listen werden an die Bundesregierung weitergeleitet.